

**TRIGOS Niederösterreich:** Gewinner stehen fest!

– **die Auszeichnung für Unternehmen mit Verantwortung.**

Vor rund 200 Gästen wurden am Donnerstag, den 12.05.2011, im EVN-Forum in Maria Enzersdorf die Gewinner des TRIGOS Niederösterreich ausgezeichnet. **Mit dem TRIGOS wurden - auf Initiative des Landes - heuer erstmals auch in Niederösterreich Betriebe ausgezeichnet, die soziale und ökologische Verantwortung (Corporate Social Responsibility) erfolgreich in ihre Unternehmenstätigkeit integriert haben.** Auf Bundesebene wird der TRIGOS heuer bereits zum achten Mal vergeben.

Wirtschaftslandesrätin Dr. Petra Bohuslav war von der Vielfalt und der Qualität der Einreichungen begeistert: „Die Innovativität der eingereichten Projekte ist beeindruckend. Es ist bemerkenswert, wie stark sich die niederösterreichischen Unternehmen in Sachen Nachhaltigkeit engagieren.“

#### Die Gewinner

In der Kategorie Gesellschaft gewann die Erste Raabser Walzmühle mit dem Projekt „Waldviertler Wurzelwelt“. Sieger in der Kategorie Markt ist die REWE Group mit dem Projekt „Pro Planet“. In der Kategorie Ökologie ging der Sieg an das Mostviertler Unternehmen Bio-Lutz mit dem Projekt „Eigener Abfall = energieautarkes Heizen“.

#### Wer hinter dem TRIGOS Niederösterreich steht

Träger des TRIGOS Niederösterreich sind Land Niederösterreich, Industriellenvereinigung und Wirtschaftskammer Niederösterreich, Caritas, Rotes Kreuz, SOS-Kinderdorf, Umweltdachverband, Diakonie und Business Data Consulting Group. Gemeinsames Ziel der TRIGOS-Träger ist es, das Prinzip der verantwortungsbewussten Unternehmensführung in Niederösterreich zu verankern und zu verbreiten.

Weitere Informationen unter [www.trigos.at](http://www.trigos.at)

TRIGOS Niederösterreich 2011 – **Gewinnerbegründungen seitens der Jury**

#### **Kategorie Gesellschaft:**

##### **Erste Raabser Walzmühle – Projekt Waldviertler Wurzelwelt**

Der Waldviertler Familienunternehmen mit mehr als 100jähriger Tradition ist sich seiner wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Verantwortung in umfassender Weise bewusst. Durch die Erzeugung von qualitativ hochwertigen Lebensmitteln aus heimischem biologischem Anbau, leistet der Betrieb nicht nur einen wertvollen Beitrag zur Erhaltung von intakten, nährstoffreichen Böden, sondern trägt auch zur Gesundheit und Vitalität des Menschen bei.

Mit dem eingereichten einzigartigen Projekt „Waldviertel Wurzelwelt“ engagiert sich das Unternehmen über das eigentliche Kerngeschäft hinaus aktiv für die Gesellschaft. Sie bringt den Besucherinnen und Besuchern die Bedeutung von Wald, Holz und nachwachsender Energie näher. Die Darstellung von regionalen Energiekreisläufen soll bewußtseinsbildend wirken und mehr Eigenverantwortung hervorrufen.

Für Kinder ist ein spezieller Bereich gestaltet, der ihnen die Thematik realitätsnah und spielerisch näherbringt. Beeindruckt zeigte sich die Jury auch von der Tatasche, dass die Informationsvermittlung aufgrund der Grenznahe zweisprachig – Deutsch und Tschechisch-erfolgt.

Neben der vorbildhaften Integration von CSR ins Kerngeschäft setzt das Unternehmen auch vielfältige Maßnahmen für seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Die erste Raabser Walzmühle ist auch für den Bundes-TRIGOS nominiert.